

Seiteneinstieg oder Quereinstieg Master Wirtschaft

Beitrag von „Nisse“ vom 18. Mai 2021 20:21

Hallo Zusammen,

ich denke gerade sehr intensiv über einen Seiteneinstieg als Lehrerin an einem Berufskolleg nach. Ich habe Wiwi studiert, als wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Uni gearbeitet und arbeite seit einem Jahr als Unterstützungslehrkraft an einer Gesamtschule im DaZ Bereich. Der DaZ Bereich ist jetzt nicht so meins, ich fühle mich da nicht so wohl, weil ich darin nicht gut ausgebildet bin. Trotzdem unterrichte ich selbstständig Kleingruppen von bis zu zehn SuS.

Ich kann mir jedoch gut vorstellen, den SuS Wirtschaftsthemen beizubringen. Nun gibt es hier in NRW nicht viele offene OBAS Stellen an BK, glaube ich. Und in der Prognose habe ich auch nichts zu Wirtschaft gefunden. Daher überlege ich, ob es sinnvoll wäre, in den Wirtschaftspädagogik Master einzusteigen. Wären meine Chancen als Lehrer an ein BK zu kommen dann nicht besser? Mir würden viele Leistungen aus meinem Diplom Studium anerkannt werden. Wie lange würde das dann dauern? 2 Jahre Master plus Referendariat? Oder kommt noch etwas drauf? Wie sieht ihr die Chancen beim Seiteneinstieg und wie ist der Bedarf aktuell?

Viele Grüße

Beitrag von „bunebu“ vom 18. Mai 2021 23:41

Hey, die Frage ist, ob du mit dem Master in Wirtschaftspädagogik ins Referendariat gehen kannst?

Wenn, müsstest du glaub ich den Master of Education in Wirtschaftswissenschaften machen. Abgesehen davon kenne ich viele OBASler, die in Wiwi und Mathe, Wiwi und Etechnik, Wiwi und Politik ausgebildet wurden. Welches zweite Fach kommt denn für dich in Frage? Wie lange bist du schon auf der Suche nach einer Obas-Stelle?

Ich finde, dass eine Obas-Stelle für dich sinnvoller wäre. Damit sparst du erstens mindestens 18 Monate, zweitens wirst du ordentlich vergütet und drittens hast du eine Stelle nach dem OBAS sicher.

Beitrag von „Nisse“ vom 19. Mai 2021 06:49

hallo Bunebu, davon bin ich ausgegangen, dass ich danach ins Referendariat kann. Ich würde den Master of Education in Wiwi an der Uni Köln machen mit BK 2, also der großen beruflichen Fachrichtung. Da brauche ich nur noch ein weiteres Fach im Master. Eine Obas Stelle suche ich schon lange. Seit gut drei Jahren. Da werden extrem wenige ausgeschrieben bzw wenn, dann werden die mit Aushilfskräften von der Schule besetzt. Hätte ich vor drei Jahren mit dem Master angefangen, wäre ich schon im Ref...

Viele Grüße

Beitrag von „Kiggle“ vom 19. Mai 2021 08:57

Zitat von Nisse

Eine Obas Stelle suche ich schon lange. Seit gut drei Jahren.

Wiwi ist kein so gesuchtes Fach, das wird in der Regel mit den grundständigen Lehrämtlern abgedeckt, daher keine Öffnung für OBAS.

Ich weiß, dass bei meinem Ref-Ende gerade die Wiwi-Leute einige Bewerbungen vornehmen mussten und einige auch umziehen mussten für ne Planstelle.

Beitrag von „s3g4“ vom 21. Mai 2021 15:07

Zitat von Nisse

hallo Bunebu, davon bin ich ausgegangen, dass ich danach ins Referendariat kann. Ich würde den Master of Education in Wiwi an der Uni Köln machen mit BK 2, also der großen beruflichen Fachrichtung. Da brauche ich nur noch ein weiteres Fach im Master. Eine Obas Stelle suche ich schon lange. Seit gut drei Jahren. Da werden extrem wenige ausgeschrieben bzw wenn, dann werden die mit Aushilfskräften von der Schule besetzt. Hätte ich vor drei Jahren mit dem Master angefangen, wäre ich schon im Ref...

Viele Grüße

Das deckt sich mit dem, was ich in Hessen erlebt habe. Wirtschaft ist einen der Fachrichtungen mit den meisten Absolventen und entsprechend auch mit dem geringsten Bedarf.